

Datenschutzerklärung

Den Schutz Ihrer Daten nehmen wir sehr ernst. Nachfolgend informieren wir Sie gem. § 14 ff. KDG über unseren Umgang mit Ihren Daten, wenn wir Sie als Interessenten, Kunden, Gäste, Stifter oder Spender begrüßen dürfen.

Die Einhaltung der datenschutzrechtlichen Anforderungen ist uns ein großes Anliegen. Rechtliche Grundlage ist für uns das Gesetz über den Kirchlichen Datenschutz (KDG). Das Gesetz und die hierzu erlassenen Verordnungen können Sie unter www.bistum-trier.de/datenschutz einsehen.

Die verantwortliche Stelle für die Verarbeitung Ihrer Daten ist das **Bistum Trier, vertreten durch Generalvikar Dr. Ulrich Graf von Plettenberg / Leitender Direktor Andreas Trogisch**, Mustorstr. 2, 54290 Trier, [stiftungszentrum\(at\)bistum-trier.de](mailto:stiftungszentrum(at)bistum-trier.de) oder [fundraising\(at\)bistum-trier.de](mailto:fundraising(at)bistum-trier.de) Telefon: 0651/7105-684.

Die Kontaktdaten des/der **Betriebliche/n Datenschutzbeauftragte/n** sind:

Bischöfliches Generalvikariat, S 1.7 Betrieblicher Datenschutz, Mustorstraße 2, 54290 Trier, E-Mail: datenschutz@bgv-trier.de, Tel.: 0651-7105-468

Die Verarbeitung dient ausschließlich dem Zweck der Organisation und Durchführung unserer kirchlichen Aufgaben als Zentrum für Stiftungen und Fundraising im Bistum Trier. Im Falle eines kooperierten Auftrags arbeiten wir ausschließlich mit der auftraggebenden kirchlichen Einrichtung zusammen. Eine daraus notwendige Weitergabe dient ausschließlich dem beschriebenen Zweck. Für die Spendenverwaltung nutzen wir eine Software der ENTERBRAIN Software GmbH, Dieselstraße 3, 63512 Hainburg, mit der wir eine Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung abgeschlossen haben. Eine sonstige Weitergabe Ihrer Daten erfolgt nicht.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten kann entweder aufgrund § 6 Abs.1 a) KDG und/oder aufgrund Ihrer Einwilligung nach § 6 Abs. 1 b) KDG und/oder nach § 6 Abs. 1 c) KDG zur Erfüllung eines Vertrages oder auch zur Gewährleistung unserer kirchlichen bzw. unserer berechtigten Interessen (§ 6 Abs. 1 lit f bzw. g KDG u.U. i. V. m. §§ 22 und 23 Kunsturhebergesetz) erfolgen. Dies z. B. dann, wenn wir Sie anschreiben, um Ihnen Informationen über Angebote, Veranstaltungen, Dienstleistungen oder Spendenprojekte zukommen zu lassen. Es steht Ihnen frei, von Ihrem jederzeitigen Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung der betreffenden personenbezogenen Daten nach § 23 Abs. 2 KDG Gebrauch zu machen. Die Verarbeitung erfolgt auch, wenn wir beispielsweise Fotos während unserer Veranstaltungen anfertigen um eine bebilderte Berichterstattung in Presse, Druckerzeugnissen, Flyern, Webseite u. ä. zu ermöglichen oder Zeitgeschichte zu dokumentieren. Wir weisen in diesem Zusammenhang darauf hin, dass im Falle der Veröffentlichung im Internet, z.B. auf unserer Webseite, die Inhalte weltweit zu empfangen oder zu lesen sind. Sie könnten auch kopiert, dupliziert oder in anderer Weise verarbeitet werden, ohne dass wir hierauf Einfluss nehmen können. Sollten Sie mit Abbildungen Ihrer Person oder Ihres Kindes nicht einverstanden sein, bitten wir Sie um Ihren umgehenden bzw. vorsorglichen Hinweis an den/die Fotografen oder die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Veranstalters. Sie werden in diesem Fall nicht fotografiert/gefilmt bzw. Ihre Bilder werden

unverzüglich gelöscht. Nach einer bereits erfolgten Veröffentlichung haben sie auch das Recht auf Widerspruch für den Fall, dass sie mit der Veröffentlichung nicht einverstanden sind.

Ihre personenbezogenen Daten erhalten wir auch von Ihnen, wenn Sie uns per E-Mail, Post, Telefon oder Telefax kontaktieren. Es wird dann Ihre Anfrage bzw. Ihre Anmeldung inklusive aller daraus hervorgehenden personenbezogenen Daten (also z.B. Ihre E-Mail Adresse, Ihr Name und Ihre Telefonnummer, Anschrift, Faxnummer, der Inhalt Ihres Anliegens/Ihrer Anfrage, o.ä.) erhoben zum Zwecke der Erfüllung unseres kirchlichen Arbeitsauftrages und um Ihr Anliegen zu bearbeiten. Hier dienen § 6 Abs. 1 lit. b) und f) KDG als Rechtsgrundlagen. Diese Daten werden ausschließlich zum Zweck der Beantwortung Ihres Anliegens und der damit verbundenen technischen Administration gespeichert und verwendet.

Im Kontext einer Stiftungsberatung oder –gründung verarbeiten wir nur solche Daten, die zur Gründung und Organisation im Zusammenhang mit einer Stiftung bzw. den vorvertraglichen Maßnahmen nach § 6 Abs. 1 lit c) KDG zur Begründung dieser Stiftung in Zusammenhang stehen. Dies können allgemeine Daten zu Ihrer Person bzw. Personen (Ihres Unternehmens) sein (Name, Anschrift, Kontaktdaten etc.) sowie ggf. weitere Daten, die Sie uns im Rahmen der Beratungen und der Begründung des Vertrags übermitteln.

Wir erhalten auch Ihre Daten im Rahmen Ihrer Spende oder wenn Sie Stifter/in werden. Dazu verarbeiten wir, im Rahmen Ihrer Einwilligung nach § 6 Abs. 1 b) KDG von Ihnen folgende Daten: Name, Vorname, Postanschrift, Bankverbindung. Wir dürfen zur Erfüllung unserer kirchlichen Aufgaben Ihre personenbezogenen Daten nach § 6 Abs. 1 f) KDG, nutzen und Sie anschreiben. Wenn Sie zustimmen, dann informieren wir Sie regelmäßig zum Thema Stiften und Spenden. Hierfür nutzen wir die von Ihnen hierzu bereitgestellte (E-Mail)Adresse.

Drittstaatenhinweis: Während der Verwendung von Tools/Anwendungen, beispielsweise zur Erstellung von Anschreiben oder zum Versand von E-Mails, könnten erforderliche Logdaten, Diagnose- und Telemetriedaten ggf. an Anbieter, die mit Sitz in den USA oder sonstige datenschutzrechtlich nicht sichere Drittstaaten transferiert und dort verarbeitet werden. Als geeignete Garantie zieht das Bistum Trier den Angemessenheitsbeschluss EU-US Data Privacy Framework (TADPFC-2023 4745), die Zertifizierung des Anbieters sowie den AVV/DPA/die Standardvertragsklauseln (SCC) die das Bistum Trier mit dem Anbieter abgeschlossen. Wie immer in solchen Fällen kann auch das Bistum Trier nicht ausschließen, dass US-Behörden (z. B. Geheimdienste) Ihre auf US-Servern befindlichen Daten zu Überwachungszwecken verarbeiten, auswerten und dauerhaft speichern.

Wir weisen darauf hin, dass die Datenübertragung im Internet (z.B. bei der Kommunikation per E-Mail) Sicherheitslücken aufweisen kann. Ein lückenloser Schutz der Daten vor dem Zugriff durch Dritte ist nicht möglich. Anfragen, die Sie unverschlüsselt per E-Mail an uns richten, könnten auf dem Übertragungsweg von Dritten gelesen werden. Wir können in der Regel auch Ihre Identität nicht überprüfen und wissen nicht, wer wirklicher Inhaber einer E-Mailadresse ist. Eine rechtssichere Kommunikation durch einfache E-Mail ist daher nicht zu gewährleisten. Wenn Sie schutzwürdige Nachrichten an uns senden wollen, empfehlen wir, die Nachricht zusätzlich zu verschlüsseln oder auf konventionellem Postwege an uns zu senden. Im Falle der Kontaktaufnahme mit uns werden Ihre Daten für die weitere Korrespondenz gespeichert.

Ihre personenbezogenen Daten verbleiben bei uns, bis Sie uns zur Löschung auffordern, Ihre Einwilligung zur Speicherung widerrufen oder der Zweck für die Datenspeicherung entfällt (z. B. nach abgeschlossener Bearbeitung Ihres Anliegens). Zwingende gesetzliche Bestimmungen – insbesondere gesetzliche Aufbewahrungsfristen – bleiben unberührt.

Sollten wir beabsichtigen, Ihre personenbezogenen Daten für einen anderen Zweck zu verarbeiten, werden Sie im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen vorab darüber informiert und falls erforderlich Ihre Einwilligung erbitten.

Für den Fall, dass die Verarbeitung Ihrer Daten auf Ihrer datenschutzrechtlichen Einwilligungserklärung beruht, haben Sie nach § 8 KDG das Recht diese jederzeit zu widerrufen. Auch die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird davon nicht berührt.

Ihre nachfolgend aufgeführten Rechte können Sie jederzeit bei der vorgenannten, für die Verarbeitung Ihrer Daten verantwortlichen Stelle, geltend machen.

Sie haben ein Recht auf Auskunft, ob Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden (§ 17 KDG). Darüber hinaus haben Sie das Recht auf Berichtigung (§ 18 KDG) und auf Löschung Ihrer personenbezogenen Daten unter den Voraussetzungen des § 19 KDG. Sie haben das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (§ 20 KDG), das Recht auf Unterrichtung (§ 21 KDG) oder auf Datenübertragbarkeit (§ 22 KDG) sowie das Recht auf Widerspruch im Rahmen des § 23 KDG.

Wir tun alles um Ihre personenbezogenen Daten zu schützen. Für den Fall, dass Sie sich jedoch von uns im Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten nicht gut behandelt fühlen, haben Sie auch ein Recht zur Beschwerde bei der Datenschutzaufsicht (§ 48 KDG):

Ihr Recht auf Beschwerde können Sie bei Bedarf auch wahrnehmen über die Überdiözesane Aufsichtsstelle im Datenschutz der (Erz-)Diözesen Freiburg, Fulda, Limburg, Mainz, Rottenburg-Stuttgart, Speyer und Trier, Leitung: Diözesandatenschutzbeauftragte Ursula Becker-Rathmair, Neue Anschrift: Roßmarkt 23, 60311 Frankfurt/M., Telefon: 069 / 58 99 755 –10, Fax: 069 / 58 99 755 –11, E-Mail: u.becker-rathmair@kdsz-ffm.de, Website: <https://kath-datenschutzzentrum-ffm.de/>